



# PRESSEMITTEILUNG

März 2019

## RENAULT TRUCKS VERZEICHNET 2018 ANSTIEG DER FAKTURIERTEN FAHRZEUGE VON 10 %

Renault Trucks konnte das Jahr 2018 mit einem Gesamtvolumen von 54.868 in Rechnung gestellten Fahrzeugen abschließen und somit einen Anstieg von 10 % gegenüber dem Vorjahr verzeichnen. In einem dynamischen europäischen Markt stärkte der französische Automobilhersteller seine Positionen und erhöhte seinen Marktanteil im Segment über 16 Tonnen um 0,2 Punkte. In Frankreich konnte das Unternehmen seine dominante Position mit einem steigenden Marktanteil auf 28,1 % stabilisieren.

2018 verzeichnete das Unternehmen zum vierten Mal in Folge ein Umsatzwachstum. Die Fakturierungen des Herstellers stiegen im oberen und mittleren Segment um 7,6 % und im Segment der leichten Nutzfahrzeuge um 15 %.

### Aufteilung der Fakturierungen nach Bestimmungsland

- Europa (ohne Frankreich): 26 830 fakturierte Einheiten (+13,5 %)
- Frankreich: 23 581 fakturierte Einheiten (+10,1 %)
- Sonstiges Ausland: 4 457 fakturierte Einheiten (-8,8 %)

### Starker Volumenanstieg in Europa

In einem dynamischen europäischen Markt für Fahrzeuge über 6 Tonnen, der um 4,2 % zunahm, verbuchte Renault Trucks einen Anstieg der Lieferungen um 7,6 %. So stieg der Marktanteil des französischen Automobilherstellers leicht um 0,1 Punkte auf 8,5 %.

Im Segment über 16 Tonnen stieg der Marktanteil des Unternehmens in Europa um 0,2 Punkte auf 8,9 %.

Bei Fahrzeugen mit einem Gewicht zwischen 6 und 16 Tonnen verlor das Unternehmen 0,3 Prozentpunkte des Marktanteils (6,2 %). Ein Rückgang der Zulassungen um 3,8 % erklärt

sich durch den Rückzug des Modells Renault Trucks D Cab 2m aus dem Verkaufsangebot. Bei gleichem Umfang blieb die Marktpenetration jedoch gleich.

Mit einem Marktanteil von 28,1 % festigte das Unternehmen seine führende Position auf dem heimischen Markt.

### **Auslandsgeschäft geprägt von Volumenanstieg in Afrika**

Im Ausland gingen die Auslieferungen des Unternehmens um 8,8 % zurück, wobei 4.457 Lkw fakturiert wurden. Dieser Rücklauf erklärt sich durch die Einführung von Importquoten in Algerien im Jahr 2018. Besonders aktiv ist der Hersteller in Afrika, wo er seine Volumen 2018 um 25 % steigern konnte. Im frankophonen Afrika hält Renault Trucks 20 % des Marktes für den oberen Leistungsbereich (+1 Punkt). Auch in der Türkei (+2,1 Punkte mit 5,8 % Marktanteilen) und im Mittleren Osten (+1,1 Punkte mit 6,4 % Marktanteilen) entwickelte sich das Geschäft 2018 gut.

### **Gebrauchtfahrzeuge Renault Trucks: Rekordanstieg von 23 %**

2018 verzeichnet Renault Trucks eine Rekordumsatzsteigerung bei den Gebrauchtfahrzeugen mit 8500 fakturierten Lkw, d. h. ein Anstieg von 23 %. Die Serviceangebote für Gebrauchtfahrzeuge zeigen auch eine gute Leistung, insbesondere durch die Herstellergarantie SELECTION mit einer um sechs Punkte gestiegenen Penetrationsrate von 18 %.

Der Gebrauchtfahrzeugverkauf ist eine strategische Aktivität für Renault Trucks. 2017 eröffnete der Hersteller auf seiner Betriebsstätte in Bourg-en-Bresse eine Umrüstungswerkstatt für gebrauchte Lkw, die Used Trucks Factory. Allein 2018 wurden dort 400 gebrauchte Lkw umgerüstet, um den Anforderungen der Kunden genau zu entsprechen (230 Lkw 2017). Langfristig dürften die Fahrzeuge aus der Used Trucks Factory 10 % des Gebrauchtfahrzeugumsatzes ausmachen. Nach dem T X-Road führte Renault Trucks 2018 ein weiteres Modell aus seiner Used Trucks Factory ein. Bei dem T P-Road handelt es sich um eine Sattelzugmaschine, die zum Trägerfahrzeug umgerüstet wurde.

In Frankreich ist Renault Trucks unbestrittener Marktführer mit einem Marktanteil von 35 % im Segment über 6 Tonnen und 41 % im Segment der gebrauchten Trägerfahrzeuge. Mit seinen 120 Vertragshändlern verfügt Renault Trucks über das erste Gebraucht-Lkw-Netz in Frankreich.

### **Kundendienst: Umsatzsteigerung von 5 % im Ersatzteilgeschäft**

Die After-Sales-Aktivitäten des Unternehmens verzeichneten einen soliden Anstieg des Ersatzteilumsatzes um 5 % und eine gute Entwicklung beim Verkauf der Wartungsverträge.

Mit 32.000 unter Vertrag stehenden Fahrzeugen stieg die Penetrationsrate der Wartungsverträge im Jahr 2018 um 5 Punkte auf 23,6 % (und 29 %, wenn man die Verträge mit Clovis Location mit einbezieht). Heute profitieren 60.000 Fahrzeuge von einem Wartungsvertrag oder einer Verlängerung der Renault-Trucks-Garantie. Es ist hervorzuheben, dass Renault Trucks den Spediteuren den idealen Schutz bietet, um völlig unbesorgt zu arbeiten, da der Hersteller die Garantie auf seine bei einer Renault-Trucks-Vertragswerkstatt montierten Ersatzteile auf zwei Jahre ohne Kilometerbegrenzung verlängert hat.

## Renault Trucks bereitet die Zukunft vor

Die Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen stand schon immer im Mittelpunkt der Bemühungen des Unternehmens. So unternimmt der Hersteller alle Anstrengungen, um die EU-Grenzwerte für CO<sub>2</sub>-Emissionen einzuhalten.

Ende 2018 kündigte das Unternehmen die Markteinführung der Versionen 2019 der Modelle T, D und D Wide an, die den Kraftstoffverbrauch gegenüber den Vorgängerversionen um bis zu 7 % senken. Mit dem Laborfahrzeug Optifuel Lab 3 setzt das Unternehmen auch seine Forschung zur Effizienzsteigerung von Dieselfahrzeugen fort. Ziel ist es, bis 2020 den Verbrauch bei einem kompletten Lastzug um 13 % zu senken.

Für eine sofortige Verbesserung der Luftqualität startet Renault Trucks 2019 den Vertrieb seiner Elektro-LKW D und D Wide Z.E., die im Werk in Blainville-sur-Orne hergestellt werden. Der Renault Master Z.E. wird bereits im Renault Trucks-Netz vertrieben.

---

**Für weitere Informationen:**  
[www.renault-trucks.com/presse](http://www.renault-trucks.com/presse)

**Séveryne Molard**  
Tel. +33 (0)4 81 93 09 52  
[severyne.molard@renault-trucks.com](mailto:severyne.molard@renault-trucks.com)

---